



Biohof Eggers

Biologische Landwirtschaft seit 1991



Grundgedanke im Hofkonzept sind der schonende, respektvolle Umgang mit der bewirtschafteten Naturlandschaft und die artgerechte Tierhaltung. Der Erhalt der historischen denkmalgeschützten Hofgebäude ist ein weiteres bedeutsames Anliegen.

Das Ideal: Der landwirtschaftliche Betrieb bildet einen Stoffkreislauf aus. In ihm kann – einmal begonnen – ohne Zufuhr von fremden Energien und Betriebsmitteln produziert und die Abgabe von Abfallstoffen in die Umgebung vermieden werden. Diesem Ideal versucht sich Hof Eggers anzunähern, indem er nach den Prinzipien von Bioland arbeitet.

Grundlage für das biologische Wirtschaften ist die Beachtung von Kreisläufen. Die sieben Grundprinzipien haben im Kern stets die Kreislaufwirtschaft. Dadurch ist es möglich, dass Landwirtschaft unter weitgehender Schonung natürlicher Ressourcen betrieben wird.

Die sieben Bioland-Prinzipien:

1. Im Kreislauf wirtschaften
2. Bodenfruchtbarkeit fördern
3. Tiere artgerecht halten
4. Wertvolle Lebensmittel erzeugen
5. Biologische Vielfalt fördern
6. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren
7. Menschen eine lebenswerte Zukunft sichern



Im Kreislauf wirtschaften

Auf chemisch-synthetische Stickstoff-Düngemittel wird verzichtet. Stattdessen werden die Nährstoffe aus dem Mist und dem Kompost dem Boden zurückgegeben.



Bodenfruchtbarkeit fördern

Das Leben der natürlichen Bodenorganismen wird gefördert. Dadurch wird der Humusgehalt erhöht. Es wird auf eine Verbesserung der Bodenstruktur geachtet. Durch diese Maßnahmen steigt die Bodenfruchtbarkeit.



Tiere artgerecht halten

Tiere brauchen Auslauf und Kontakt zu Artgenossen. Sie müssen artgerecht gefüttert werden. Kälber leben zusammen mit ihren Müttern. Bei der Vermarktung wird auf kurze Transportwege geachtet.



Wertvolle Lebensmittel erzeugen

Bei der Erzeugung der Lebensmittel wird auf den Einsatz von Pestiziden und gentechnisch veränderten Organismen verzichtet. Das führt dazu, dass es mehr wertvolle Inhaltsstoffe gibt und der natürliche Geschmack erhalten wird.



Natürliche Lebensgrundlagen bewahren

Natürliche Lebensgrundlagen sind Luft, Wasser und Boden. Sie bilden die Grundlage allen Lebens. Grundlage sind die Vermeidung von Treibhausgasen und Nutzung regenerativer Energien (im Bild die Hackschnitzelheizung für Hof Eggers). Bodenerosion durch Wind und Wasser soll entgegengewirkt werden.



Biologische Vielfalt fördern

Der Erhalt möglichst vieler unterschiedlicher Tier- und Pflanzenarten ist ein überlebenswichtiges Ziel. Große Vielfalt in der Tier- und Pflanzenwelt befähigt uns, besser mit Epidemien und anderen Katastrophen zurechtzukommen.



Menschen eine lebenswerte Zukunft sichern

Im ländlichen Raum sollen sichere Arbeitsplätze entstehen. Es gilt, bessere Entwicklungschancen für Menschen auf den Höfen zu bieten. Die Versorgungssicherheit der Bevölkerung soll durch regionale Kreislaufwirtschaft erhöht werden. Sinnvolle Arbeit ist die Grundlage für zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

© Fotos: G. Deutschmann, Hof Eggers, G. Morche, Shutterstock

Mit freundlicher Unterstützung von:

